

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 36 (1946)
Heft: 43

Artikel: Unermüdliche Arbeit und seltenes Geschick
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-649667>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

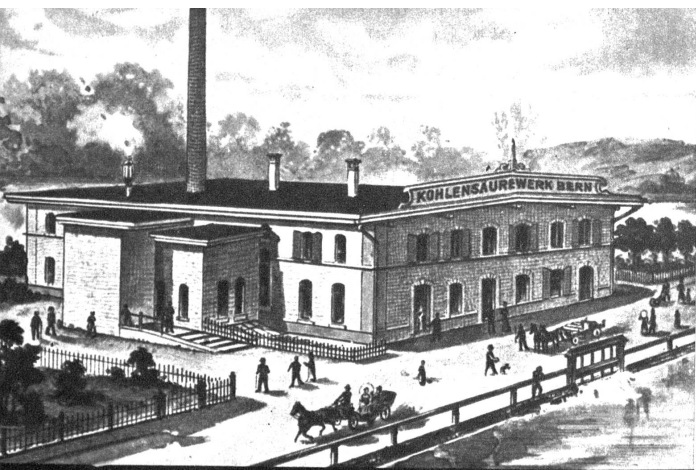
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

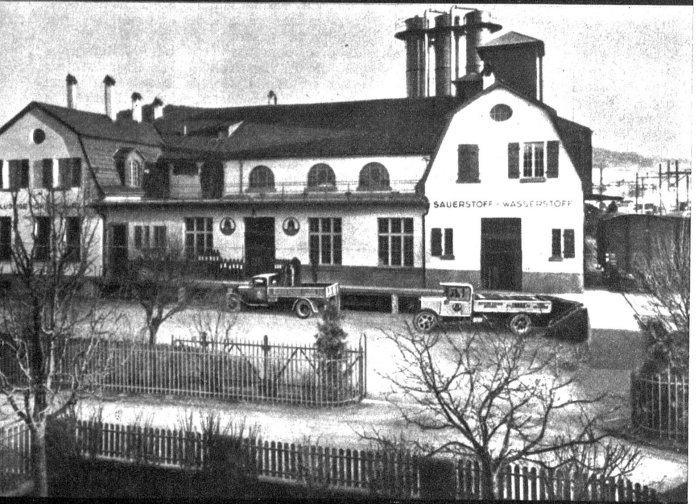
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.03.2026

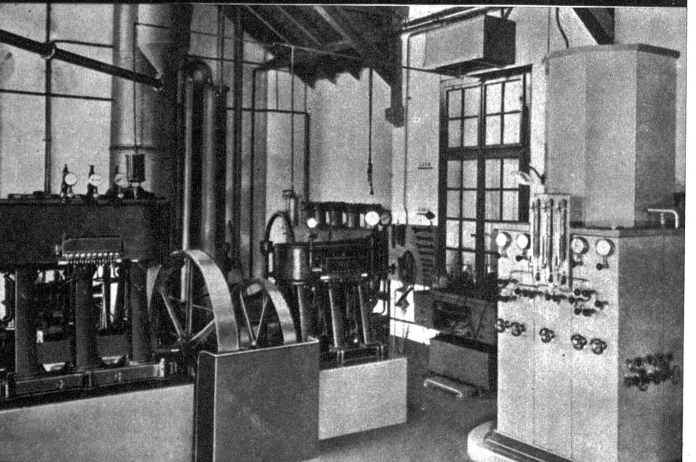
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Kohlenäsurewerk Bern (1893)



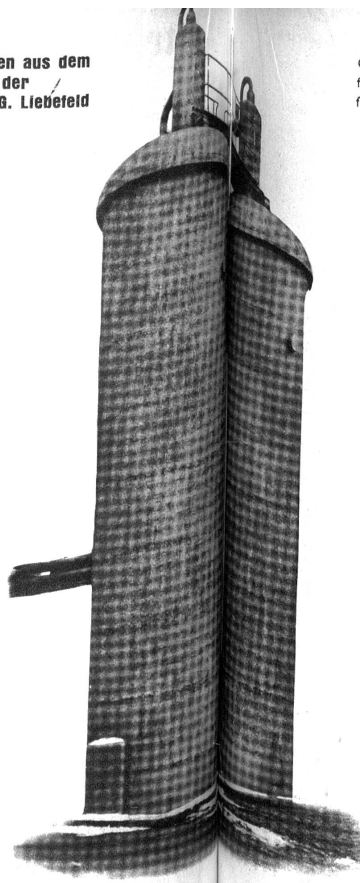
Kohlenäsurewerk Liebfeld (1911)



Sauerstoffwerk Liebfeld, Lufttrennungsapparat und Abfüllkompressoren (1918)

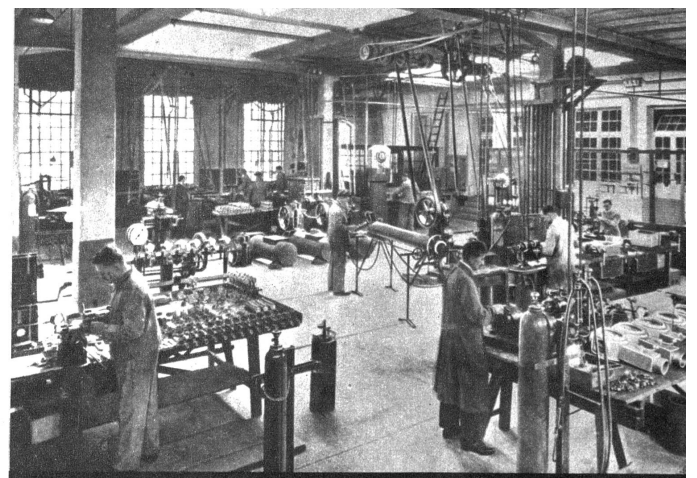
Aufnahmen aus dem Betriebe der Carba A.G. Liebfeld

Gross-Stapelanlage für flüssige Kohlenäsure

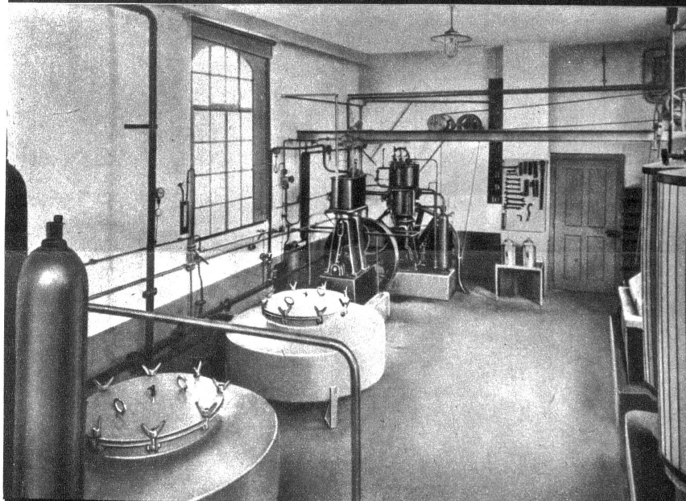


Unermüdliche Arbeit ein seltenes Geschick

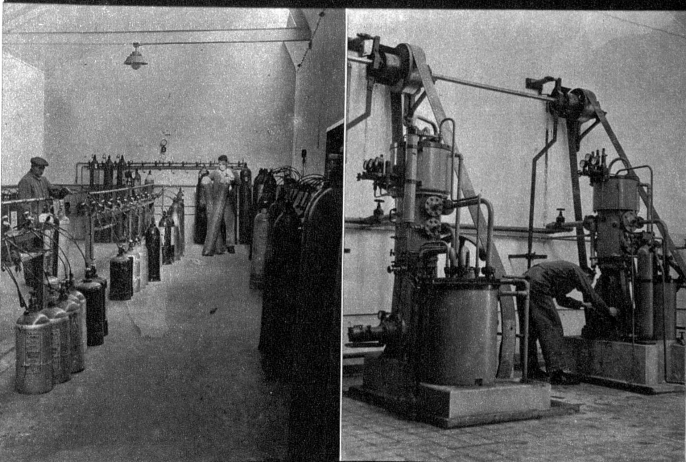
Dieser Satz der Denkschrift zum 100. Geburtstag der Firma offenbart die Ursache, welche den Aufschwung und die Entwicklung des Unternehmens bewirkt hat. Wohl hat sich seit der Gründung eine gutes halbes Jahrhundert lang und seit der Denkschrift sind noch volle 13 Arbeitsjahre über den Betrieb hinweg ein unermüdliche Arbeit ist geblieben, unverrückbar im Dienste der Schweizerischen Industrie. Die Carba AG. ist nicht unter ihrem Namen gegründet worden. Ursprünglich bezweckte die Unternehmung nur die Fabrikation von Kohlenäsure und wurde als «Kohlenäsurefabrik Bern AG.» am 30. Juni 1889 gegründet. Die drängende Nachfrage nach flüssiger Kohlenäsure, die sich schon zu Beginn des nächsten Jahres fühlbar machte, der gegenüber den Fabrikationsverhältnisse und Flaschenmangel zu Lieferungsschwierigkeiten führten, welche die Geschäftsleitung zu immer grösseren Leistungen. Es blieben dem Unternehmen die Investitionen nicht erspart, aber unverzagte Lösung des Problems gearbeitet. Neue Anlagen wurden gebaut und neue Maschinen angeschafft. Auch der Firmennamen wurde in dem Sinne «Schweizerische Kohlenäsurewerke AG.» beim historischen Rückblick erschienen. In Wirklichkeit war es eine ununterbrochene Leistung, welche das Unternehmen mit der Aufnahme der Fabrikation von Stickstoff und deren Nebenproduktion: Stickstoff, komprimierte Luft und flüssigen Sauerstoff, die Grenzen ihres bisherigen Arbeitsgebietes zu erweitern. Schon im Jahre 1918 wurde, um die Produktion im Auslande unabhängig zu machen, eine Apparatefabrik gebaut und in den Beständen der Fabrikation komplett wurden nach eigenen Konstruktionen und Patenten alle einschlägigen Anlagen. Da die Apparate unter der Schutzmarke «Carba» verkauft wurden, gab die Carba AG. dem Unternehmen die entsprechende Bezeichnung «Carba» Fabriken für den weiteren Entwicklungskurve des Unternehmens stetig aufwärts bis in unsere Zeit, in der immer mehr der schweizerischen Industrie empor — ausschliesslich zur Befriedigung des Bedarfs.



Teilansicht der Apparatefabrik Liebfeld



Acetylen-Dissous-Fabrikation Liebfeld, Reinigungs- und Kompressorenanlage



Acetylen-Dissous-Fabrikation Liebfeld, Kompressoren- und Abfüllraum (1946)